



DER GLATTFELDER

Offizielles Publikationsorgan der Gemeinde • Digitale Kanäle: www.derglattfelder.ch

Glattfelden Info APP



Donnerstag, 21. Dezember 2023 | 32. Jahrgang | Nummer 26 | Post CH AG | AZA/8048 Zürich



MAAG-MASCHINEN
8192 Zweidlen-Dorf
Tel. 044 867 05 73

- Service
- Verkauf
- alle Marken

glattalservice.ch
...wir bringen Glanz in Ihre Räume

- Allumfassendes Reinigungsangebot für Private und Firmen
- Haushalte - Büro - Praxis - Fitnessräume
- End- und Umzugsreinigungen inkl. Wohnungsübergabe
- Schaufensterreinigungen
- Fahrzeugreinigungen
- Hauswartungen

Webereistrasse 23, 8192 Glattfelden
044 867 48 31, info@glattalservice.ch

Sichern Sie sich Ihren Platz an vorderster Front!

Buchen Sie jetzt für 2024!

Bruno Imhof berät Sie gerne.
Telefon 044 810 16 44
anzeigen@derglattfelder.ch

Besinnliche Festtage
ein gesundes
und glückliches
neues Jahr...

...wünschen Ihnen
der Gemeinderat
und das
Gemeindepersonal

Foto: Peter Locher



Wir sorgen auch im neuen Jahr für Sternstunden in den Bereichen Küchen-, Bad- und Innenausbau.

DIE SCHREINER
HARTMANN MEIER GMBH
043 422 52 81 dieschreiner.ch

LKW
GLATTFELDEN

- Energie
- TV/Datennetz
- Installation
- Service

Licht- und Kraftwerke Tel. 043 422 40 60
Dorfstrasse 123 Fax 043 422 40 61
8192 Glattfelden www.lkwg.ch

**Katholische Kirche
Glattfelden – Eglisau – Rafz****Gottesdienstfeiern****Freitag, 22. Dezember**9.00 MITENAND-Gottesdienst in Rafz,
anschl. Kaffee und Gipfeli**Heiligabend, 24. Dezember**

17.00 Eucharistiefeier für Familien in Glattfelden

17.00 Wortgottesdienst ohne Kommunion in Rafz,
mit Krippenspiel23.00 Mitternachtsmesse mit Instrumentalbegleitung
in Eglisau**Weihnachten, 25. Dezember**10.00 Hochfest der Geburt des Herrn in Rafz,
mit ökum. Kirchenchor**Hl. Stephanus, 26. Dezember**

10.00 Eucharistiefeier in Glattfelden

Samstag, 30. Dezember

18.00 Eucharistiefeier in Glattfelden

Silvester, 31. Dezember

10.00 Eucharistiefeier in Rafz

Neujahr, 1. Januar

16.00 Neujahrsgottesdienst in Eglisau, anschl. Apéro

Dienstag, 2. Januar

9.00 Eucharistiefeier in Glattfelden

Weitere Informationen finden Sie im Forum und auf
unserer Website: www.glegra.ch.**Chrischona-Gemeinde Glattfelden
Evang. Freikirche, Emmerstrasse 2****Sonntag, 24. Dezember**10.00 Weihnachtsgottesdienst
Kinderhüte, Kidstreff**Sonntag, 31. Dezember**10.00 Lobpreis-Gottesdienst
Kinderhüte, Kidstreff

Bei Fragen:

044 867 42 26 / www.chrischona-glattfelden.ch**IN EIGENER SACHE****Redaktionsschluss
für die Ausgabe vom
4. Januar 2024**Der 2. Januar 2024 ist ein Feiertag, da-
rum wird der Redaktionsschluss für
die Ausgabe vom 4. Januar 2024 vor-
gezogen auf den Donnerstag, 28. De-
zember, 8 Uhr.**Die weiteren Ausgaben 2024**18. Januar
1. Februar
15. Februar
29. Februar
14. März
28. März
11. April
25. April
8. Mai ***
23. Mai
6. Juni
20. Juni
4. Juli
18. Juli
31. Juli ***
15. August
29. August
12. September
26. September
10. Oktober
24. Oktober
7. November
21. November
5. Dezember
19. Dezember
*** Mittwoch

(red)

KRIPPENAUSSTELLUNG IN DER REFORMIERTEN KIRCHE**Eine Reise durch Tradition und Glaube**

Am ersten Advent fand die erste Krippenausstellung in der evangelisch-reformierten Kirche statt. Diese dreitägige Ausstellung, initiiert durch eine kreative Zusammenarbeit zwischen Irene Keller und Pfarrerin Kati Rechsteiner, zog über hundert Besucher an und bot Gelegenheit, über dreissig sorgfältig kuratierte Krippen zu bewundern.

Yvonne Russi

Bei einem entspannten Punschgespräch erzählte Pfarrerin Kati Rechsteiner, wie Irene Keller die Initialzündung für das Projekt gab und eine bunt gemischte Gruppe von Krippenbegeisterten in unserem Dorf motivierte, ihre einzigartigen Krippen auszustellen. Jede Krippe erzählt dabei ihre eigene Geschichte. Eine davon ist die schöne Geschichte von Ursi Borner: Ihr Mann hatte zu Lebzeiten mit ihr zusammen eine Krippe liebevoll gefertigt. Später hatte sie erwogen, sich von dieser Krippe zu trennen, doch auf Wunsch ihrer Kinder behielt sie sie. Heute ist Ursi Borner stolz darauf, dass diese Krippe immer noch im Familienbesitz ist und die Bewunderung vieler Besucher erlangt.

Die Ausstellung war nicht nur eine Schau von Kunstwerken, son-

**Die gläserne Krippe von Kati Rechsteiner.**

BILD YVONNE RUSSI

dern auch ein tiefer Einblick in die Kultur und die Geschichte der Krippen. Die Krippe, ursprünglich eine Futterkrippe, in der das Jesuskind lag, hat eine lange und komplexe Geschichte, erstmals beschrieben im neuen Testament im Evangelium des Lukas. Die ersten Christen konzentrierten sich mehr auf die Auferstehung Jesu und weniger auf die Umstände seiner Geburt. Erst Franz von Assisi brachte im 13. Jahrhundert mit dem ersten Krippenspiel die Szene von Bethlehem wieder ins Bewusstsein.

Die Verbreitung von Krippendarstellungen fand jedoch erst später statt, besonders gefördert durch den katholischen Orden der Jesuiten. Interessanterweise beschränkte sich die Tradition der Weihnachtskrip-

pen zunächst auf Kirchen und den Adel, bis ein unerwarteter Wendepunkt eintrat: Als einige deutsche Fürsten im Zuge der Aufklärung Krippen in Kirchen und auf öffentlichen Plätzen verboten, begann die Bevölkerung, Krippen in ihren eigenen Häusern aufzustellen, was die Tradition in den privaten Raum verlagerte.

Die Ausstellung, die voraussichtlich in zwei Jahren ihre Fortsetzung finden wird, ist somit mehr als nur eine Ansammlung von Krippen. Sie ist ein lebendiges Zeugnis der tiefen Verwurzelung der Krippentradition in der christlichen Kultur. Diese Veranstaltung zeigt eindrucksvoll, wie Traditionen weiterleben und in der modernen Welt neuen Sinn finden können.

**DER
GLATTFELDER****Herausgeberin: Lokalinfo AG****Inserate und Textannahme:**
Lokalinfo AG, Der Glattfelder
Buckhauserstrasse 11, 8048 Zürich
Tel 044 810 16 44**Redaktion Zürich:**
Daniel Jaggi, redaktion@derglattfelder.ch
Redaktionsschluss, Montag, 11.30 Uhr**Layout:**
Roland Wellinger,
redaktion@derglattfelder.ch**Geschäftsleitung:**
Verlagsleitung: Liliane Muggenburger,
Tel 044 913 53 33, lokalinfo@lokalinfo.ch*Redaktionsleitung:* Pascal Turin,
zuerichwest@lokalinfo.ch**Inserateannahme:**
Bruno Imhof,
anzeigen@derglattfelder.ch
Anzeigenschluss, Montag, 8.00 Uhr**Annahmen auch durch**
Gemeindeverwaltung Glattfelden
Tel. 044 868 32 32**Erscheint 14-täglich, donnerstags,
in alle Haushaltungen, Auflage 2550****Jahresabonnement: Fr. 74.–****Glattfelder online:**
www.derglattfelder.ch

Evangelisch-reformierte
Kirchgemeinde Glattfelden
www.kircheglattfelden.ch

21. DEZEMBER 2023 BIS 21. JANUAR 2024

Telefonnummern

Pfarramt:
Pfarrerin Kati Rechsteiner, 044 867 34 55
pfarrerin@kircheglattfelden.ch
Kirchlicher Unterricht:
Carmen Mause, 044 867 20 36
c.mause@kircheglattfelden.ch
Sekretariat der Kirchgemeinde:
Dienstag, Mittwoch, Donnerstag jeweils
von 9.00 bis 12.00 Uhr, 044 867 20 36,
sekretariat@kircheglattfelden.ch
Präsidentin der Kirchenpflege:
Maya Steiger, 078 841 99 17
m.steiger@kircheglattfelden.ch

Gottesdienste

Der Autoabholdienst für die Gottesdienste steht zur Verfügung: Annemarie Lutz (Tel. 044 867 05 29) nimmt Ihre An-/Abmeldung auch kurzfristig entgegen.

Sonntag, 24. Dezember

16.00 Familienweihnachtsfeier «Was hat wohl der Esel gedacht?», mit Kids-Chor Für Gross und Klein

Sonntag, 24. Dezember, Heiligabend

22.00 Heiligabend-Gottesdienst mit einem Weihnachtstheater
Predigt: Pfarrerin Kati Rechsteiner

Montag, 25. Dezember, Weihnachten

10.00 Weihnachtsgottesdienst mit Abendmahl
Predigt: Pfarrerin Kati Rechsteiner

Sonntag, 31. Dezember, Silvester

17.00 Silvester-Gottesdienst mit anschliessendem Apéro
Predigt: Pfarrerin Kati Rechsteiner

Sonntag, 7. Januar

9.30 Sonntagsgottesdienst
Im Kanzeltausch hält Pfarrerin Anita Keller (Rafz) die Predigt

Sonntag, 14. Januar

9.30 Sonntagsgottesdienst mit Taufe
Predigt: Pfarrerin Kati Rechsteiner

Sonntag, 21. Januar

10.00 Ökumenischer Regionalgottesdienst in der katholischen Kirche Eglisau
Predigt: Pfarrteam der Region
Treffpunkt für eine Fahrgemeinschaft ist um 9.30 Uhr bei der reformierten Kirche Glattfelden.

Offene Kirche im Advent

Momente der Ruhe und Besinnung von 4. bis 30. Dezember von 16.30 bis 20 Uhr mit Musik, Kerzenschein und Gedanken aus einem Adventskalender für Gross und Klein.

Alle sind herzlich eingeladen.

Abendgebete

Donnerstag, 21. Dezember und 4. Januar, jeweils um 16.00 Uhr im Besuchszimmer des Pfarrhauses.

Silvesterabend

Wer gerne im Freien auf den Jahreswechsel anstossen möchte, kann sich ganz unverbindlich am 31. 12. ab 23.45 Uhr bei der Kirche einfinden. Gemeinsam lassen wir das alte Jahr ausklingen, stossen auf das neue Jahr an und lauschen den Glocken beim Einläuten zum neuen Jahr.

Ökumenische Gottesdienste im Altersheim

Freitag, 8. und 22. Januar, jeweils um 9.30 Uhr im Altersheim Eichhölzli.

Unterwegs mit dir

Bereits zum dritten Mal startet eine Glaubensreise für Frauen, basierend auf dem Buch von Sharon Garlough Brown «unterwegs mit dir». Gemeinsam lesen wir das Buch, begeben uns auch auf eine Reise, tauschen aus und sind gespannt, was passiert.

Es finden acht Treffen statt, jeweils 14-täglich am Dienstagmorgen, wir starten am 9. Januar um 9.45 Uhr im Pfarrhaus. Gerne kann man sich noch auf dem Pfarramt anmelden. Bei Fragen einfach anrufen. Ein Flyer liegt in der Kirche und im Pfarrhaus auf.

Sternensingen 2024



Das Sternensingen entspringt einer alten Tradition, die aus der Geschichte der Weisen aus dem Morgenland, die das Jesuskind in Betlehem besuchten, stammt. Auf der ganzen Welt bringen Kinder, die als Königinnen und Könige verkleidet durch Städte und Dörfer ziehen, einen Haussegens fürs neue Jahr und sammeln dabei Geld für benachteiligte Kinder.

Die Unti-Kinder der 5. und 6. Klasse werden zusammen mit den Schülerinnen und Schülern des katholischen Religionsunterrichts am 10. Januar 2024 nachmittags durchs Dorf ziehen. Wenn sie auch bei Ihrer Tür anklopfen dürfen, um Ihr Haus oder Ihre Wohnung zu segnen, dann melden Sie sich bitte bei Carmen Mause unter c.mause@kircheglattfelden.ch oder unter der Telefonnummer 077 467 12 82 bis zum 7. Januar 2024 an. Vielen Dank!

Fiire mit de Chliine

Montag, 15. Januar, um 16.15 Uhr in der Kirche. Alle Kinder ab zirka 3 Jahren (und ihre Eltern, Grosseltern, Geschwister) sind herzlich willkommen! Wir hören eine Geschichte, singen, beten, basteln und essen ein feines Zvierli.

Bibel für alle

Montag, 15. Januar, um 19.00 Uhr, im Pfarrhaus.

Kochen +

Dienstag, 16. Januar, von 10.00 bis 15.00 Uhr im

Unti-Zimmer. Gemeinsames Essen und Spielen. Anmeldung bis jeweils Montagmittag, 12.00 Uhr, bei Trudi Müller, Tel. 079 316 68 00.

Gebetsabend in der ökumenischen Einheitswoche



Am Mittwoch, 17. Januar, um 19.00 Uhr in der Kirche. In der Woche vor dem ökumenischen Regionalgottesdienst findet üblicherweise ein Gebetsabend im Rahmen der Gebetswoche für die Einheit der Christinnen und Christen statt. Dieses Jahr wird dieser Abend in der reformierten Kirche Glattfelden durchgeführt.

Herzliche Einladung an alle Interessierten!

Sozialaktion 2x Weihnachten

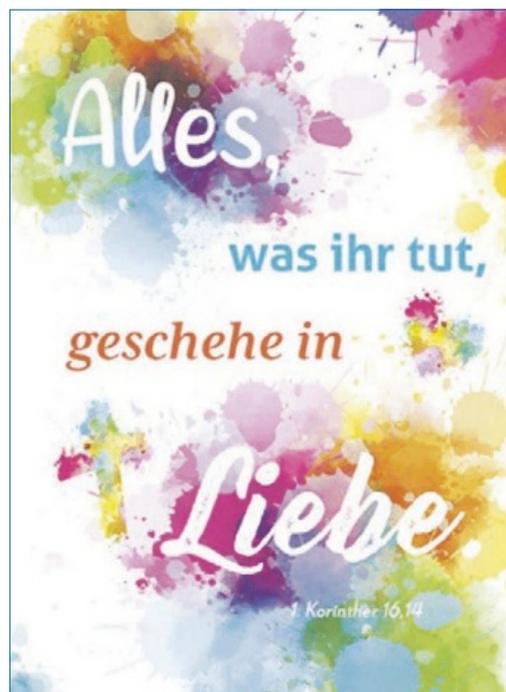
Statt der youngCaritas-Geschenkauschkaktion veranstalten die Katechetinnen der reformierten und katholischen Kirche (Carmen Mause und Irma Frei) dieses Jahr die Sozialaktion «2x Weihnachten».

Glattfelder Primarschulkinder, die auf Weihnachten ein Geschenk doppelt oder ungewollt erhalten haben, dürfen dieses im neuen Jahr unverpackt bei der Bibliothek in Glattfelden abgeben. Die Daten für die Abgabe sind: 3. und 6. Januar 2024 oder an den Tagen zwischen dem 8. und 13. Januar 2024.

Das Geschenk wird neu eingepackt und einem sozial benachteiligten Kind im Dorf geschenkt. Natürlich dürfen sich auch Erwachsene an der Aktion beteiligen!

Jahreslosung für 2024

1. Korinther 16, 14



**GEMEINDE GLATTFELDEN****Strassenbauprojekt:
Einführung Tempo-30-Zone
Norden / Osten / Süden,
öffentliche Planauflage gemäss
§§ 16 und 17 des Strassen-
gesetzes des Kantons Zürich,
öffentliche Planauflage**

Das genannte Projekt wird gemäss §§ 16 und 17 StrG öffentlich aufgelegt.

Nach Durchführung des Mitwirkungsverfahrens (§13 StrG, LS 722.1) wird das genannte Projekt gemäss §§ 16 und 17 StrG öffentlich aufgelegt.

Die Tempo-30-Zone und entsprechende Massnahmen werden auf folgenden Strassen umgesetzt: Zone Norden: Berghaldenstrasse, Haldenweg, Haldenstrasse, Am alten Weinberg, Laubbergstrasse, Kreuzhaldenstrasse, Sandfuristrasse, Steigstrasse, Steighaldenstrasse, Fränzlistrasse, Tüfacherweg, Mattenweg, Sunnhaldenstrasse, Sunnhaldenweg, Sonnenweg, Heusserstrasse, Hermigasse, Steinstrasse, Juchstrasse, Wölflihaldenstrasse, Büelleggstrasse, Irchelbüelstrasse, Büelstrasse und Büelwiseweg. Zone Osten: Steinbodenstrasse, Stationsweg, Hohwindenstrasse, Guggelrosenweg, Blumenstrasse, Friedenstrasse, Rainstrasse und Gartenweg. Zone Süden: Schulstrasse, Mettelitobelstrasse und Sportweg.

Angaben zur Auflage

Die Projektunterlagen liegen während 30 Tagen, von Donnerstag, 21. Dezember 2023, bis Mittwoch, 31. Januar 2024, bei der Gemeinde Glattfelden, Dorfstrasse 74, 8192 Glattfelden, zur öffentlichen Einsichtnahme auf und können jeweils während der Öffnungszeiten eingesehen werden.

Rechtliche Hinweise

Gegen das Projekt kann innerhalb der Auflagefrist schriftlich per Briefpost bei der Kontaktstelle Einsprache erhoben werden. Mit der Einsprache können alle Mängel des Projektes geltend gemacht werden. Zur Einsprache ist berechtigt, wer durch das Projekt berührt ist und ein schutzwürdiges Interesse an dessen Änderung oder Aufhebung hat. Die Einsprache muss einen Antrag und dessen Begründung enthalten. Allfällige Beweismittel sind genau zu bezeichnen und soweit als möglich beizulegen (§ 17 StrG; §§ 21 ff. VRG, LS 175.2). Einsprachen gegen die Enteignung sowie Begehren um Durchführung von Anpassungsarbeiten sind von den direkten Betroffenen ebenfalls innerhalb der Auflagefrist bei der Kontaktstelle einzureichen (§ 17 StrG; §§ 21 ff. VRG).

Frist: 30 Tage

Ablauf der Frist: 31. Januar 2024

Kontaktstelle

Gemeinde Glattfelden
Dorfstrasse 74
Postfach 114
8192 Glattfelden

Evangelisch-reformierte Kirchenpflege**Pfarrbestätigungswahlen 2024 –
Publikation Bestätigung
und Aufteilung Stellenprozente**

Die Kirchenpflege beschliesst:

1. Die der Kirchgemeinde im Pfarramt zur Verfügung stehenden Stellenprozente werden für die Amtsdauer 2024–2028 der Pfarrerrinnen und Pfarrer wie folgt aufgeteilt:

- Pfarrerin Kati Rechsteiner mit 80 Stellenprozent für die gemeindeeigene Pfarrstelle

2. Den Stimmberechtigten der Kirchgemeinde wird zur Bestätigung für die Amtsdauer 2024–2028 mit den Stellenprozenten gemäss Ziffer 1 vorgeschlagen:

Pfarrerin Kati Rechsteiner

3. Gemäss § 13 Abs. 3 des Kirchengesetzes kann mindestens ein Zwanzigstel der Stimmberechtigten der Kirchgemeinde für die in Ziffer 2 aufgeführte Pfarrerin schriftlich die Wahl an der Urne verlangen. Die Unterschriften sind der Kirchenpflege, Pfarrgasse 4, 8192 Glattfelden, binnen 30 Tagen seit der amtlichen Veröffentlichung dieses Beschlusses einzureichen. Wird binnen dieser Frist keine Urnenwahl verlangt, so wird die Kirchenpflege die Pfarrerrinnen und Pfarrer gemäss Ziffer 2 als in stiller Wahl gewählt erklären.

4. Die stille Wahl und die Wahl an der Urne erfolgen unter dem Vorbehalt einer Änderung der massgebenden gesetzlichen Bestimmungen sowie der Amtspflichten der gewählten Pfarrerrinnen und Pfarrer in örtlicher und inhaltlicher Hinsicht während der Amtsdauer.

5. Gegen diesen Beschluss kann wegen Verletzung von Vorschriften über die politischen Rechte und ihre Ausübung binnen 5 Tagen, von der Veröffentlichung an gerechnet, schriftlich Rekurs bei der Bezirkskirchenpflege Bülach, c/o Michel Destraz, Wilenhofstrasse 14, 8185 Winkel, erhoben werden. Die Rekurschrift muss einen Antrag und dessen Begründung enthalten. Der angefochtene Beschluss ist, soweit möglich, beizulegen oder genau zu bezeichnen.

Glattfelden, 21. Dezember 2023

Evangelisch-reformierte Kirchenpflege Glattfelden

reformierte
kirche glattfelden 

**KURSE FÜR KREBSBETROFFENE
UND ANGEHÖRIGE**

›Bewegung ›Kreativität ›Entspannung

 **krebsliga zürich**

Infos unter
www.krebsligazuerich.ch/kurse

Verhandlungsbericht des Gemeinderats

Sitzungen vom 6. November, 20. November und 11. Dezember

Gemeindeordnung der Gemeinde Glattfelden – Teilrevision 2024

Der Gemeinderat hat eine Teilrevision der Gemeindeordnung lanciert und diese zuhanden der kantonalen Vorprüfung verabschiedet. Geplant sind einige Anpassungen an die neusten Entwicklungen und heutigen Standards. Über die Details der geplanten Änderungen wird informiert, sobald die Revision anlässlich einer vorberatenden Gemeindeversammlung der Stimmbevölkerung vorgestellt und danach zur Urnenabstimmung verabschiedet wird.

Schulraumentwicklung Glattfelden – Vorprojekt Standort Zweidlen

Für den Schulstandort Zweidlen wurde das Vorprojekt der zfp Architektur AG, Bülach, samt Kostenschätzung auf Antrag der Baukommission genehmigt und zur weiteren Bearbeitung für die Ausarbeitung des Bauprojekts freigegeben. Es entspricht dem im Planerwahlverfahren vorgegebenen Raumprogramm, den betrieblichen und baulichen Anforderungen sowie den baurechtlichen Rahmenbedingungen. Die Kostenschätzung vom 20. September 2023 beläuft sich auf total CHF 4640778 (+/- 15%).

Umsetzung Tempo-30-Zonen Glattfelden

Der Technische Bericht samt Massnahmenplan zur Umsetzung der Tempo-30-Zonen wurde genehmigt. Die öffentliche Auflage gemäss § 16 Strassengesetz wird aktuell durchgeführt und separat publiziert. Die Kantonspolizei Zürich wurde ersucht, die notwendigen Verkehrsanordnungen vorzunehmen. Nach Ablauf der öffentlichen Auflage und Rechtsmittelfrist soll das Projekt festgesetzt und die Umsetzung der geplanten Massnahmen erfolgen. Für die Realisierung und Umsetzung wurde ein Kredit im Umfang von CHF 70000 bewilligt. Der Auftrag für die Lieferung und Erstellung sämtlicher Signale, Markierungen und verkehrsberuhigender Elemente wurde nach durchgeführter Submission an die Signal AG, Dietlikon, vergeben. Basis bildet das Angebot vom 4. Oktober 2023 mit Kosten von CHF 60859.75 inkl. MwSt.

Revisionsberichte «Geldverkehr» und «Löhne und Entschädigungen»

Gestützt auf die Revisionsberichte der baumgartner & wüst GmbH und gemäss der Schlussbesprechungen kann festgestellt werden, dass die Abteilung Finanzen, im Geldverkehr sowie im Sachbereich Löhne und Entschädigungen einwandfreie Arbeit leistet. Anlässlich der Revisionen wurden keinerlei Mängel festgestellt und es wurden keine wesentlichen Empfehlungen abgegeben. Die Buchhaltung Der Politischen Gemeinde und der Sachbereich «Löhne und Entschädigungen» werden korrekt geführt und sind aktuell. Der Gemeinderat hat den Revisionsbericht «Geldverkehr» vom 26. September 2023 und den Revisionsbericht «Löhne und Entschädigungen» vom 6. Oktober 2023 genehmigt und nimmt vom Inhalt Kenntnis. Für die ausgezeichnete Arbeit wird der Abteilung Finanzen bestens gedankt.

Anpassung der Unterstützungsrichtlinien per 1. Januar 2024

Im Jahr 2023 erfolgten diverse Anpassungen, welche die Unterstützung sozialhilfeabhängiger Personen betreffen. Diese Anpassungen machten eine Überprüfung und Überarbeitung der gemeindeeigenen Unterstützungsrichtlinien (URL) notwendig. Die Anpassungen wurden im Rahmen der SKOS-Richtlinien neu festgesetzt und treten per 1. Januar 2024 in Kraft.

Neubeurteilungen durch den Gemeinderat

Der Gemeinderat nimmt gestützt auf § 170 des Gemeindegesetzes quasi als erste Rechtsmittelinstanz Neubeurteilungen von Verfügungen der Ressortvorstehenden oder Abteilungsleitenden vor, welche im Rahmen der Kompetenzdelegation entschieden oder verfügt wurden. Eine Verfügung der Abteilung Soziales im Bereich wirtschaftliche Hilfe wurde überprüft und teilweise abgeändert.

Vertrag über Nachführung der amtlichen Vermessung

Für die Nachführung der amtlichen Vermessung wurde per 1. Dezember 2023 für eine Maximaldauer von sechs Jahren mit Dr. Martin Calörtcher von der calörtcher hirner Ingenieure Geometer Planer AG, Eglisau, ein neuer Vertrag abgeschlossen. Mit dem neuen Vertrag wurde ausserdem David Erny von der Goss-



Weihnachtliche Stimmung. BILD ARCHIV

weiler Ingenieure AG, Dübendorf, als neuer stellvertretender Nachführungsgeometer ernannt. Der neue Vertrag wurde vom Kantonsgeometer genehmigt und erfüllt somit alle notwendigen Voraussetzungen für die künftige Nachführung der amtlichen Vermessung für die Gemeinde Glattfelden.

Neubewertung der Liegenschaften im Finanzvermögen

Gestützt auf das Gemeindegesetz hat in regelmässigen Abständen eine Neubewertung der Liegenschaften im Finanzvermögen zu erfolgen. Die letzte Neubewertung fand per 1. Januar 2019 statt. Eine neue, systematische Neubewertung erfolgt per 1. Januar 2023 und ist damit für die Jahresrechnung 2023 erfolgswirksam. Aufgrund der Bewertungsblätter ergibt sich ein Bewertungsgewinn von total CHF 550354.95, welcher der Neubewertungsreserve des Finanzvermögens gutgeschrieben wird. Nach Abschluss der Neubewertung weist das Grundeigentum des Finanzvermögens der Politischen Gemeinde Glattfelden per 1. Januar 2023 einen Wert von total CHF 17316261 aus.

Provisorium Flüchtlingsunterkunft und Start eines neuen Projekts

Der Baukredit für das Projekt «Einfaches Wohnen – Flüchtlingsunterkunft» wurde an der Urnenabstimmung vom 22. Oktober 2023 abgelehnt. Die Umsetzung der Aufnahme von Flüchtlingen zur Erfüllung des gesetzlich vorgeschriebenen Kontingents muss dementsprechend neu lanciert werden. Hierfür wurde ein selektiver Gesamtleistungswettbewerb im zweistufigen Verfahren

gemäss den Vorgaben des öffentlichen Beschaffungswesens gestartet und ein Kredit von CHF 180000 bewilligt. Der Auftrag zur Verfahrensbegleitung wurde an die BTHplus Bautreuhand AG, Schaffhausen vergeben. Geplant ist ein Antrag für einen Baukredit bis Ende 2024 nach Durchführung des selektiven Gesamtleistungswettbewerbs.

Bis jedoch eine neue Flüchtlingsunterkunft realisiert ist, besteht ab Juni 2024 während ungefähr der nächsten drei Jahre Bedarf an einem Provisorium zur Beherbergung von ungefähr 30 Personen. Für die Projektierung eines Provisoriums wurde die Baubüro GmbH, Glattfelden, beauftragt und ein Kredit von CHF 15000 freigegeben.

Entschädigungen Gemeinderat 2023 – Aufteilung der Variablen

Der Gemeinderat hat die ihm zustehenden Variable gemäss Besoldungsverordnung per 31. Dezember 2023 unter den Ressorts und Mitgliedern anhand des Arbeitsanfalls und spezieller Zusatzaufwände verteilt. Der untereinander zu verteilende Betrag für das Jahr 2023 betrug total CHF 79884.50.

Rekurs Sozialhilfeleistungen

Der Gemeinderat hat zu einem Fall bezüglich Sozialhilfeleistungen mittels Rekursvernehmlassung in einem Rekursverfahren beim Bezirksrat Bülach Stellung genommen.

Verein Chinderhuus Dörfli Glattfelden – Betriebsbewilligung

Gestützt auf ein Gesuch sowie einen Abklärungsbericht der Aufsichtsstelle des Kompetenzzentrum KES, Niederglatt bezüglich Erneuerung der Bewilligung zum Betrieb der Kinderkrippe und des Hortes des Vereins Chinderhuus Dörfli Glattfelden wurde der Trägerschaft ab 1. Januar 2024 bis 31. Dezember 2026 eine neue Betriebsbewilligung erteilt. Die Bewilligungsvoraussetzungen für den Betrieb einer Kinderkrippe gemäss Kinder- und Jugendhilfegesetz und die Bewilligungsvoraussetzungen für den Betrieb eines Kinderhortes gemäss Volksschulgesetz und Volksschulverordnung sind allesamt erfüllt. Für die Dauer der Betriebsbewilligung wird die Trägerschaft durch das Kompetenzzentrum KES, Niederglatt (Beauftragte der Gemeinde Glattfelden), beaufsichtigt.



GEMEINDE GLATTFELDEN

**Informationen
Wertstoffsammelstelle
Wisengrund**

Die Sammelstelle ist während der Festtage wie folgt geöffnet:

Samstag, 23. Dezember 2023	10.00 – 14.00 Uhr
Mittwoch, 27. Dezember 2023	16.00 – 19.00 Uhr
Freitag, 29. Dezember 2023	16.00 – 19.00 Uhr
Samstag, 30. Dezember 2023	10.00 – 14.00 Uhr

Der Recyclinganhänger wird am Standort Zweidlen-Dorf zu den üblichen Zeiten zur Verfügung stehen. Im Schachen wird der Recyclinganhänger bereits am Samstag, 23. und 30. Dezember 2023, platziert und wird am Mittwoch, 27. Dezember 2023 und 3. Januar 2024, abgeholt.

Die Grüngut-Jahresmarken 2024 können ab sofort über den Online-Schalter, Gemeindeverwaltung, Infrastruktur/Werkhof, bestellt werden oder bei der Abteilung Gesellschaft, der Sammelstelle Wisengrund und dem Werkhofbüro während der ordentlichen Öffnungszeiten bezogen werden.

Wir wünschen Ihnen frohe Festtage und alles Gute fürs neue Jahr.
Glattfelden, 21. Dezember 2023 Abteilung Infrastruktur/Werke

GEMEINDE GLATTFELDEN

Gemeindeverwaltung Glattfelden
Öffnungszeiten über die Festtage

Sämtliche Abteilungen der Gemeindeverwaltung Glattfelden bleiben über die Festtage zwischen Weihnachten und Neujahr, **vom Samstag, 23. Dezember 2023, bis und mit Dienstag, 2. Januar 2024, geschlossen**. Ab Mittwoch, 3. Januar 2024, sind wir gerne wieder für Sie da. Die Abfallsammelstelle veröffentlicht separate Öffnungszeiten.

Wenn Sie einen Todesfall zu melden haben, erhalten Sie auf unserem Anrufbeantworter unter Tel. 044 868 32 32 Auskunft über den dafür eingerichteten Pikettdienst (von 27. bis 29. Dezember, jeweils von 10 bis 12 Uhr). Im Übrigen können viele Dienstleistungen auch online auf der Website www.glattfelden.ch abgewickelt werden.

Wir wünschen Ihnen besinnliche Festtage und einen guten Start in ein glückliches und erfolgreiches neues Jahr!

Glattfelden, 21. Dezember 2023

Gemeindeverwaltung
Glattfelden



GEMEINDE GLATTFELDEN

Gemeindeversammlungsbeschlüsse

Die Gemeindeversammlungen haben folgende Beschlüsse gefasst:

Politische Gemeinde (GV vom 5. Dezember 2023)

1. *Genehmigung des Budgets und Festsetzung des Steuerfusses 2024*
2. *Ablehnung des Grundsatzentscheids zum Verkauf des Grundstücks Kat.-Nr. 7788, Dorfstrasse 52, Glattfelden*
3. *Einbürgerung von Georg Martin SCHLOR*
4. *Einbürgerung von Hussein HAMDAN*
5. *Einbürgerung von Oumarou MVEMPI*
6. *Kenntnisnahme aktueller Informationen*

Reformierte Kirchgemeinde (GV vom 3. Dezember 2023)

1. *Genehmigung des Budgets und Festlegung des Steuerfusses 2024*

Gegen diese Beschlüsse kann, von der Veröffentlichung an gerechnet, beim Bezirksrat Bülach, Postfach, 8180 Bülach, und gegen die Beschlüsse der Reformierten Kirchgemeinde bei der Bezirkskirchenpflege Bülach, c/o Michel Destraz, Wilenhofstrasse 14, 8185 Winkel

- wegen Verletzung von Vorschriften über die politischen Rechte **innert 5 Tagen** schriftlich Rekurs in Stimmrechtssachen (§ 19 Abs. 1 lit. c i.V.m. § 19b Abs. 2 lit. c sowie § 21a und § 22 Abs. 1 VRG)
- und im Übrigen **innert 30 Tagen** schriftlich Rekurs erhoben werden (§ 19 Abs. 1 lit. a und d i.V.m. § 19b Abs. 2 lit. c sowie § 20 und § 22 Abs. 1 VRG).

Die Rekurschrift muss einen Antrag und dessen Begründung enthalten. Der angefochtene Beschluss ist, soweit möglich, beizulegen oder genau zu bezeichnen.

Glattfelden, 21. Dezember 2023

Gemeinderat Glattfelden

IN EIGENER SACHE

**Glattfelder Medien:
Lenkungsausschuss blickt zurück**

Anfang Dezember traf sich der Lenkungsausschuss des «Glattfelders» zur dritten und letzten Sitzung in diesem Jahr. Der Ausschuss dient als Bindeglied zwischen der Bevölkerung, der Verwaltung und den Medienschaffenden. Der Lenkungsausschuss beschäftigt sich jeweils mit dem «Glattfelder» und der App Glattfelder Info. Thema an der Sitzung war unter anderem die Rollenverteilung innerhalb des Lenkungsausschusses. Kathrin Howald, die dem Gremium seit dem Sommer als Präsidentin vorsteht, blickte auf ihre ersten Monate im Amt zurück und zog ein positives Fazit. Sowohl die Zusammenarbeit innerhalb des Len-

kungsausschusses als auch mit den beiden Redaktionen seien durchwegs konstruktiv und wertschätzend. Ebenfalls informierte Gemeindepräsident Marco Dindo den Lenkungsausschuss über die Bevölkerungsumfrage zum Thema Medienutzung, die im Januar 2024 startet. Eingeladen zur Umfrage sind Glattfelderinnen und Glattfelder, die durch ein Zufallsverfahren ausgewählt werden. Mit der Durchführung und Auswertung der Umfrage hat der Gemeinderat das Forschungsinstitut LINK in Zürich beauftragt. Die nächste Sitzung des Lenkungsausschusses findet im April 2024 statt. (red)

GEMEINDEVERSAMMLUNG VOM 5. DEZEMBER 2023

Budget und Steuerfuss wurde angenommen

Es wurden Angelegenheiten wie Gasthaus Löwen, Projekt Gemeinschaftspraxis, Schulraumplanung, Flüchtlingsunterkunft, Tiefenlager und eine Bevölkerungsumfrage zu Gemeindekommunikationsmedien besprochen.

Yvonne Russi

Nachdem die Gemeinderätin Michèle Dünki-Bättig das Budget mit einigen Schlaglichtern erläutert hatte, kamen vonseiten des Souveräns Fragen und Anträge. Um es vorwegzunehmen: Der Budgetantrag wurde mit klarer Mehrheit angenommen – 98 Stimmen dafür und nur 6 dagegen. Der Steuerfuss wurde ebenfalls mit einer Mehrheit von 91 Ja-Stimmen zu 9 Nein-Stimmen festgelegt. Der Steuerfuss für das Jahr 2024 beträgt somit 120%, was dem Vorjahreswert entspricht. Nach dieser Gemeindeversammlung beträgt der budgetierte Ertragsüberschuss CHF 190000.-.

Einen knappen Entscheid gab es beim Antrag von Tommy Hafner. Er forderte, die geplante Sanierung der Rheinsfelderstrasse ins Jahr 2027 zu verschieben. Dies aufgrund der bereits erschwerten Verkehrsführung rund um die Baustelle «Kreisel Chrützstrass», welche ab Frühjahr 2024 zu erwarten ist. Nach Erläuterungen durch Gemeinderat René Gasser wurde der Antrag mit 40 Ja-Stimmen gegen 44 Nein-Stimmen abgelehnt.

Ein weiterer Antrag kam von Robert Wermelinger, der vorschlug, CHF 25000.- für eine Machbarkeitsstudie zur Integration von Glattfelden in einen Fernwärmenetzverbund zu bewilligen. Dieser Antrag wurde mit 53 Ja-Stimmen gegen 39 Nein-Stimmen angenommen.

Ernst Schmid erkundigte sich nach dem Budgetposten «Geschwindigkeitsmessungen», woraufhin Gemeinderat Heini Maag erklärte, dass in unserer Gemeinde bereits seit geraumer Zeit Radar-Geschwindigkeitsanzeigen mit sogenannten «Smiley-Gesichtern» für Geschwindigkeitsmessungen zur Anwendung kommen. Die umfangreichen Messdaten haben gezeigt, dass viele Verkehrsteilnehmer die vorgeschriebenen Geschwindigkeitsbegrenzungen überschreiten und in einem Fall sogar eine Geschwindigkeit von 100 km/h auf der Dorfstrasse gemessen wurde. In Kooperation mit der Stadtpolizei Bülach ist geplant, die Geschwindigkeitsmessungen weiterzuführen. Der im Budget vorgesehene Betrag von CHF 16600.- soll dazu verwendet werden, Kandelaber

(Strassenlaternen) mit der notwendigen Ausrüstung für die Geschwindigkeitsmessungen auszustatten. Diese Ausrüstung ist einmalig und soll dazu beitragen, zusätzliche Einnahmen zu generieren.

Grundsatzentscheid Verkauf Grundstück an der Dorfstrasse 52

In diesem Punkt wollte die Gemeinde zunächst die Meinung der Bürgerinnen und Bürger einholen, bevor sie nach einem Käufer sucht. Wenn die Zustimmung gegeben ist, würde das Verkaufsobjekt dann auf dem Markt angeboten und bei einer Gemeindeversammlung zur Abstimmung gestellt werden. Die Gemeinderätin Michèle Dünki-Bättig erklärte, dass die Idee, das Grundstück zu verkaufen, unter anderem deshalb in Betracht gezogen wurde, weil es in den kommenden Jahren Investitionen von über CHF 550000.- erfordert, während die jährlichen Mieteinnahmen nur CHF 42000.- betragen. Es gab unterschiedliche Meinungen dazu. Das Abstimmungsergebnis zeigte 38 Zustimmungen zu 62 Ablehnungen, das Grundstück wird nicht zum Verkauf angeboten.

Schulraumentwicklung

Die Schulraumplanung in Zweidlen und im Eichhölzli wurde erneut überprüft. In Zweidlen ist das Vorprojekt abgeschlossen, und in der nächsten Gemeindeversammlung wird es zur Vorberatung kommen. Der Urnengang dazu ist für Juni 2024 geplant.

Im Schulhaus Eichhölzli wurde das Raumprogramm angepasst, einschliesslich einer Aufstockung des neuen Gebäudes. Dies wird am 18. Juni 2024 in der Gemeindeversammlung vorberaten und am 22. September 2024 zur Abstimmung kommen. Darüber hinaus besteht im Eichhölzli Bedarf an einer Heizungsmodernisierung. Die Planung hierfür soll Anfang 2024 beginnen und der Kreditantrag wird nach dem Urnengang für die Schulbauten vorgelegt.

Gasthaus Löwen

Nach einer Einigung zwischen der Gemeinde und dem Mieter wird das Mietverhältnis des Gasthauses Löwen auf Ende Januar 2024 in beidseitigem Einvernehmen aufgelöst.

In Anbetracht der unterschiedlichen Ansichten über den Zustand des Restaurants sind verschiedene Möglichkeiten für die Zukunft des Löwen im Gespräch:

- Eine einfache Sanierung mit einer baldigen Neuvermietung.
- Eine umfassendere Sanierung für ein langfristiges und angepasstes Konzept.
- Die Entwicklung eines neuen Konzepts oder sogar der Verkauf der Liegenschaft.

Die Gemeinde Glattfelden plant, die Bevölkerung aktiv in den Entscheidungsprozess für die Zukunft des Gasthauses Löwen einzubeziehen. Hierzu wird am Mittwoch, 6. Februar, von 19.30 bis 21 Uhr im Saal des Gasthauses Löwen eine öffentliche Diskussionsveranstaltung stattfinden.

Medizinische Versorgung im Alters- und Pflegeheim

Dr. med. Stephan Ebnöther, der langjähriger Haus- und Heimarzt, wird im Juni 2024 in den Ruhestand treten. Um die medizinische Versorgung der Bewohnerinnen und Bewohner im Alters- und Pflegeheim Eichhölzli weiterhin sicherzustellen, haben die Gemeinde Glattfelden und das Spital Bülach eine Kooperation beschlossen. Zukünftig werden Ärztinnen und Ärzte des Spitals regelmässig Sprechstunden im Alters- und Pflegeheim anbieten, eine bewährte Praxis, die bereits in der Stadt Bülach erfolgreich umgesetzt wird.

Ein Arzt oder eine Ärztin aus dem Spital Bülach wird mehrmals pro Woche Untersuchungen auf Voranmeldung durchführen. Im Notfall besteht eine direkte Verbindung zum Spital.

Einfaches Wohnen (Flüchtlingsunterkunft)

Nachdem der Baukredit für das «einfache Wohnen» abgelehnt wurde, mussten Kosten in Höhe von CHF 340000.- abgeschrieben werden. Für den Wohnbedarf ab Juli 2024 wird nun nach einer vorübergehenden Lösung für 30 Personen gesucht. Zudem plant die Gemeinde eine neue Asylunterkunft, für die ein Gesamtleistungswettbewerb ausgeschrieben wird. Hierbei sind sowohl Container- als auch Festbauten möglich. Hierfür ist ein Planungskredit von CHF 180000.- vorgesehen. Die

Publikation erfolgt ab April 2024, und im November 2024 wird die Vergabeempfehlung mit dem Antrag auf den Baukredit eingereicht.

Bevölkerungsbefragung Gemeindekommunikationsmedien

In der zweiten oder dritten Januarwoche wird über das Meinungsforschungsinstitut «Link» eine repräsentative Umfrage durchgeführt. Ziel dieser Umfrage ist es, herauszufinden, welche Kommunikationskanäle (wie Zeitung, App, soziale Medien usw.) von den Bewohnerinnen und Bewohnern in unserer Gemeinde für Informationszwecke genutzt werden. Die Umfrage wird an zufällig ausgewählte 800 Einwohnerinnen und Einwohner von Glattfelden versendet. Die Teilnahme an der Umfrage ist freiwillig, aber sehr wünschenswert.

§ 17 des Gemeindegesetzes

Jede stimmberechtigte Person kann gemäss § 17 des Gemeindegesetzes Fragen zu allgemeinen Angelegenheiten der Gemeinde an den Gemeinderat stellen und Antworten verlangen. Impuls8192, vertreten durch Robert Wermelinger, hat gleich zwei solcher Anfragen gestellt: Die erste Anfrage betraf die Finanzautonomie der Gemeinde angesichts der geplanten Investitionen von 62 Millionen Franken von 2024 bis 2027 und der finanziellen Lage. Die zweite Frage betraf die Schliessung der Toilettenanlage am Bahnhof Glattfelden und geplante Alternativen. Die Gemeinde erklärte, dass die Anlage wiederholt Vandalismus zum Opfer fiel, was zu teuren Reparaturen führte.

Nach der Gemeindeversammlung meldete sich Markus Lee bei der Redaktion und bat um die Veröffentlichung einer Stellungnahme. Er möchte sich darin für seine letzten Bemerkungen während der Gemeindeversammlung in aller Form entschuldigen. Es lag nie in seiner Absicht, den Gemeinderat in irgendeiner Weise zu beleidigen. Es wäre für ihn hilfreich, Informationen darüber zu erhalten, wie der Plan zur Bewältigung der Schuldenlage der Gemeinde nach 2027 aussieht. Er hofft, dass in einer nächsten Sitzung dazu einige Erklärungen gegeben werden können.

Frohe Festtage

*Wir wünschen allen
Leserinnen und Lesern
eine besinnliche
Weihnachtszeit
und einen guten Rutsch
ins neue Jahr.*

www.remax.ch/daniel-maier

Liebe Kunden, Geschäftspartner und Freunde



Gesegnete Weihnachten
und einen super Start ins
Neue Jahr!

Ihr Daniel Maier



D. Maier Immobilien
079 375 11 30 / daniel.maier@remax.ch
Obergass 9, 8193 Eglisau

RE/MAX
Immobilien

FESTLICHE KLAVIERKLÄNGE IN DER BIBLIOTHEK

Ein Weihnachtskonzert der Herzen

Am zweiten Adventssonntag lud Barbara Atzenweiler-Bohnert zusammen mit der Musikschule Zürcher Unterland und ihren Klavierschülern zu einem festlichen Weihnachtskonzert in der Bibliothek ein.

Yvonne Russi

Begleitet vom Adventsfenster der Schul- und Gemeindebibliothek versprach dieser Nachmittag eine einzigartige Verbindung aus Musik und Literatur zu werden.

Die festliche Atmosphäre des Dezembers hält in unser Dorf weiter Einzug. Traditionsgemäss lädt Barbara Atzenweiler-Bohnert ihre Klavierschüler zu einem besonderen weihnachtlichen Konzert ein. Gleichzeitig öffnet die Schul- und Gemeindebibliothek Glattfelden ihr Adventsfenster und lädt alle zu einem Nachmittag voller Gemeinschaft ein. «Ich bin sehr dankbar, dass die Schulbibliothek Glattfelden, wie auch in den letzten Jahren, wieder als Gastgeber fungiert und mir die Möglichkeit bietet, dieses Konzert zu veranstalten», sagt Barbara Atzenweiler-Bohnert.

In einer Ecke der Bibliothek hat sich Barbara Atzenweiler-Bohnert mit zwei E-Pianos positioniert. Alles ist liebevoll mit rot-weißen Weihnachtsmützen geschmückt und ver setzt die Besucher sofort in festliche

Stimmung. Stühle sind für Eltern, Verwandte und die Gäste bereitgestellt und laden zum Zuhören ein. Auf der anderen Seite der Bibliothek, hinter den zahlreichen Bücherregalen, werden Kaffee und Kuchen angeboten. Ein reges Kommen und Gehen begleitet den gesamten Nachmittag und das klingende «Glöggli» kündigt jeweils den nächsten Pianisten oder die nächste Pianistin an. Insgesamt sind es 25 Schülerinnen und Schüler, die ihr Können zum Besten geben, angefangen bei Kindergärtner bis hin zur Pensionärin.

Einige der Schüler treten solistisch auf, während andere im Klavierduett mit ihrer Lehrerin musizieren. Die Kinder haben lange an ihren Stücken geübt. Zum Klavierspielen gehört jedoch auch die Fähigkeit, vor Publikum aufzutreten. Das Lampenfieber ist den jungen Klaviervirtuosen anzumerken. Sie freuen sich jedoch, wenn sie sich vor dem Publikum verbeugen, Applaus erhalten und eine Rose als Belohnung bekommen.

Barbara Atzenweiler-Bohnert unterrichtet bereits seit vielen Jahren



Mit höchster Konzentration spielt Chiara ihr Stück.

BILDER YVONNE RUSSI

in Glattfelden und tut dies mit unermüdlichem Engagement und Herzblut, genauso wie in ihren ersten Lehrstunden. Ihr Credo ist es, den Kindern Freude am Klavierspiel zu vermitteln. Sie dankt den Eltern für ihr Vertrauen und freut sich über ihre ehemalige Klavierschülerin, die in diesem Jahr erneut am Konzert

teilnehmen wollte und gekonnt ein Solo spielte. Wie in früheren Zeiten sagt die Gymnasiastin Nelly lachend: «Es war ein schöner Auftritt.» Mit einem Hauch weihnachtlicher Magie verabschiedeten sich die Gäste von diesem besonderen Nachmittag, der Musik und Gemeinschaft auf einzigartige Weise vereint hat.



Barbara Atzenweiler-Bohnert (links) mit Ariane Bischof, Leiterin Schul- und Gemeindebibliothek Glattfelden.



Erika (rechts) hat seit ihrer Pensionierung die Freude am Klavierspielen entdeckt und nimmt bei Barbara Atzenweiler-Bohnert Unterricht.

Neues aus der Bibliothek

Erwachsene: «Monster», Nele Neuhaus; «Die Schuld, die man trägt», Michael Hjorth; «Kleine Probleme», Nele Pollatschek; «Der Traum vom Fliegen», Milena Moser.

Jugend: «Gregs Tagebuch 18 – Kein Plan von nix», Jeff Kinney; «The Game – Das Spiel erwacht», Christian Tielmann; «Today I'll Talk to Him», Bianca Wege.

Kinder: «Burggespenst und Hexensümpfe», Sabine Ständig; «Minecraft – Tierisch was los!», Nick Eliopoulos; «Die Mädchenbande auf Geisterjagt», Eva Hierteis.

Sachbuch: «Nachtaktiv: die Tiere der Nacht», Lucas Riera; «Wir entdecken die Musik», Inka Friese; «Die Erde im Blick!», Volker Kratzenberg-Annies.

DVD: «Mission: Impossible – Dead Reckoning»; «Kandahar»; «Oppenheimer».

Öffnungszeiten Weihnachtsferien: Vom 23. Dezember 2023 bis zum 7. Januar 2024 ist die Bibliothek mittwochs von 15.30 bis 19 Uhr und samstags von 9.30 bis 12 Uhr für Sie geöffnet.



Frohe Festtage

Küchenbau

- Konzept
- Beratung
- Ausführung
- Küchengeräte

Innenausbau Möbel

- Türen
- Schränke
- Tische
- Bodenbeläge

Reparaturen

- Glasbruch
- Einbruchschutz

Umbau Renovation

- Planung
- Koordination
- Beratung
- Ausführung

Die besten Wünsche zum neuen Jahr
und bleiben Sie gesund.

Ernst Keller

GmbH

8192 Glattfelden ernst-keller.ch

FESTLICHER JAHRESABSCHLUSS DER FEUERWEHR GLASTAWEI

Wenn innerhalb Stunden die Jahresstatistik zur Makulatur wird

Am 2. Dezember versammelten sich die Mitglieder und Partnerinnen und Partner der Feuerwehr GlaStaWei zu ihrem jährlichen Abschlussabend. Im festlichen Rahmen liessen sie das vergangene Jahr Revue passieren.

Die Veranstaltung wurde vom Feuerwehrkommandanten Michael Filgertshofer eröffnet, der nicht nur die Gäste herzlich willkommen hiess, sondern auch als souveräner Gastgeber mit einer perfekten Mischung aus Humor und Professionalität durch den Abend führte.

Nebst der Pflege der Kameradschaft diente der Abend auch als Plattform, um das Jahr 2023 aus der Perspektive der Feuerwehr zu betrachten. Bis hin zu diesem Tage stand die Feuerwehr 43 Mal im Einsatz, was unter dem langjährigen Schnitt lag. Mit 408 Einsatzstunden lag auch der zweite Kennwert deutlich unter dem langjährigen Schnitt. Nur gerade im Jahre 2019 wurden mit 263 Stunden weniger Einsatzzeit rapportiert.

Jedoch war dieser Tag selbst ein Beweis dafür, wie schnell sich Situationen ändern können. Bedingt durch die Schneefälle an diesem Tag, musste die Feuerwehr bis zum Nachmittag über 16 zusätzliche Einsätze bewältigen. Dies beinhaltete das Sperren von Strassen aus Sicherheitsgründen, das Beseitigen von abgebrochenen Ästen und umgefallenen Bäumen und weitere Elementarereignisse. Und just während er Ansprache klingelte das Einsatztelefon erneut. Doch kein Problem für die Einsatzkräfte der GlaStaWei. Die Feuerwehr zeigte sich hervorragend vorbereitet. Die Feuerwehrfahrzeuge standen bereits einsatzbereit vor dem Neuwishuus. Und im Falle



Behördenvertreter Johannes Rindlisbacher, Heinrich Maag, Jean-Marc Petitpierre wurden von Michael Filgertshofer verdankt.



Mit einem GlaStaWei-Chlaussäckli wurden besondere Leistungen verdankt.

BILDER YVONNE RUSSI

eines Grosseinsatzes waren die Nachbarfeuerwehren über die Durchführung des Jahresabschlussabends informiert und hielten sich zur Unterstützung bereit.

Unter der Berücksichtigung der schneefallbedingten Elementarereignisse von diesem Tag und unter der Annahme, dass in diesem Jahr keine grösseren Hilfeleistungen anfallen, schliesst die Einsatzstatistik 2023 wie folgt: Im Jahre 2023 wurden im Vergleich zum langjährigen Durchschnitt etwa 30% mehr Einsätze geleistet. Auffällig dabei war die deutliche Verringerung der Einsatzstunden um rund 50% gegenüber den Vorjahren. Dies deutet darauf hin, dass 2023 ein eher ruhiges Jahr für die Feuerwehr war, geprägt von kleineren Einsätzen und ohne Grosseignisse.

Im Verlauf des Abends konnte die Feuerwehr GlaStaWei auch Gemein-

derat Jean-Marc Petitpierre aus Weiach begrüssen, der in seiner Funktion als Vertreter der Behördenmitglieder der Sicherheitskommission teilnahm. Neben seiner tatkräftigen Unterstützung in der Küche nutzte er die Gelegenheit, in seiner Ansprache die aussergewöhnlichen Leistungen der Einsatzkräfte der Feuerwehr GlaStaWei hervorzuheben. Besonders erfreulich fand er es, dass die Feuerwehr keine Schwierigkeiten bei der Nachwuchsgewinnung hat – ein bemerkenswerter Umstand in einer Zeit, in der viele andere Feuerwehren mit Herausforderungen kämpfen, ihre Sollstärken zu erreichen.

Der Feuerwehr-Abschlussabend war nicht nur eine Gelegenheit, um das vergangene Jahr zu würdigen, sondern auch, um die unermüdlige Arbeit, das Engagement und die Kameradschaft der Feuerwehrleute



Waren für das Unterhaltungsprogramm verantwortlich. Von links: Jessy, Sandrine und Shana.

zu feiern. Dabei zeigt sich die Feuerwehr GlaStaWei als ein Team, das stets bereit ist, auf unvorhersehbare Ereignisse professionell zu reagieren und die Sicherheit der Gemeinschaft zu gewährleisten.



Kommandant Michael Filgertshofer führte durch den Abend.

	2023	2022	2021	2020	2019	2018	2017	2016	2015	2014	Ø
Brandereignis	15	15	12	19	13	13	13	16	9	4	12.7
Elementarereignis	17	14	26	2	4	26	13	6	19	3	12.6
Strassenrettung	0	1	0	2	0	1	0	0	1	1	0.7
Tech. Hilfeleistung	13	16	12	9	6	13	10	3	4	3	8.4
Ölwehr	6	7	5	4	6	4	2	4	8	6	5.1
Chemiewehr	0	0	0	0	1	1	1	0	0	0	0.3
Brandmeldeanlagen	3	3	4	3	2	4	2	1	4	2	2.8
Diverse	5	5	1	3	1	2	6	3	3	3	3.0
<small>Dokument wurde zuletzt gespeichert: 06.01.2024</small>											
Anzahl Einsätze	59	61	60	42	33	64	47	33	48	22	46
Einsatzstunden	448	980	694	1503	263	862	447	916	717	596	775

Ø: Mittelwert der Jahre 2014-2020

2023: Per 18. Dezember 2023

Die Einsatzstunden der vergangenen Jahre.

GRAFIK YVONNE RUSSI

Frohe Festtage



Ernst WILLI 8175 Windlach G
Bau- und Möbelschreinerei m
Tel. 044 858 15 70 b
Mitinhhaber: Jürg WILLI Glattfelden H

**Wir wünschen besinnliche Weihnachten
und alles Gute im neuen Jahr und bedanken
uns bei unseren Kunden für das Vertrauen.**

*Ich danke allen Kunden für Ihre Treue und wünsche
Ihnen und Ihren Bekannten und Verwandten frohe Weihnachten,
ein gutes neues Jahr und 2024 viel Glück und Gesundheit.*

Ihre Therese Linke

**Schachemerstrasse 15, 8192 Glattfelden
Telefon 044 867 09 90**

EIN FEST FÜR ZWEI- UND VIERBEINER

Vorweihnachtlicher Hündeler-Nachmittag

Am Samstag, 16. Dezember, veranstaltete der Kynologische Verein Glattfelden einen besinnlichen vorweihnachtlichen Nachmittag für Mensch und Hund im Wald.

Die Mitglieder des Vereins trafen sich gemeinsam mit ihren vierbeinigen Gefährten bei der Forsthütte Buechhalde, um einen geselligen und festlichen Nachmittag zu geniessen. René Moor, Kassier und Verantwortlicher für das Kurswesen des Vereins, begrüßte die Anwesenden herzlich. Danach führte ein kurzer Spaziergang durch den winterlichen Wald, an dem sich die Zwei- und Vierbeiner gleichermaßen erfreuen konnten.

Ein Highlight des Nachmittags war die Vorführung der Teilnehmer aus den aktuellen Kursen «Tricks'n'Clicks» und dem «Dummy-Kurs». Unter der Leitung von Franziska Pfister und zeigten die Hunde beeindruckende Tricks und Kunststücke, die sie in den Kursen erlernt hatten. Die Vorführungen, die von passender Musik begleitet wurden, erfreuten alle Anwesenden und sorgten für eine fröhliche Stimmung. Zusätzlich führte Sonja Burri mit ihren Kursteilnehmern eine Sequenz aus einer Dummy-Trainingsstunde vor. Dummy-Training, ursprünglich aus dem Jagdtraining

entstanden, beinhaltet das Suchen und Apportieren von Attrappen, die erlegte Vögel oder Kleinwild simulieren. Der Dummy ist somit eine Nachbildung des Wildes, die für das Training eingesetzt wird.

Nach den Darbietungen versammelten sich alle rund um ein wärmendes Feuer. Bei feinen Cervelats und heissem Punsch tauschten sich die Mitglieder in entspannter Atmosphäre aus und genossen die Gemeinschaft.

Der Kynologische Verein, gegründet 1958, ist einer der ältesten Hundesportvereine im Zürcher Unterland. Unter der Führung von Präsidentin Beatrix Nabholz bietet der Verein nicht nur die obligatorischen Kurse für Hunde und ihre Halter an, die vom Kanton Zürich vorgeschrieben sind, sondern arbeitet auch kontinuierlich daran, sein Freizeit-Kursangebot zu erweitern.

Der gelungene Nachmittag zeigte einmal mehr, wie der Verein die Freude am Umgang mit Hunden fördert und dabei einen Rahmen schafft, welcher sich durch ein herzliches Miteinander auszeichnet.



Gemeinsamer Spaziergang der Hündeler durch den Wald.

BILDER YVONNE RUSSI



René Moor eröffnet den Nachmittag.



Dummy-Vorführung am Hündeler-Nachmittag bei der Forsthütte Buechhalde.



Die Cervelats waren den zweibeinigen Vereinsmitgliedern vorbehalten.



Alles für den Hund – wenn das keine Liebe ist!

Frohe Festtage

M. Fierz AG

HEIZUNG - SANITÄR - REPARATUREN

Ihr Fachmann vor Ort

8180 Bülach

044 860 55 51

mfierzag.ch

Wir wünschen Ihnen
frohe Weihnachten
und ein glückliches
neues Jahr 2024.

Vielen Dank für Ihr Vertrauen.

wiedmer SB-Tankstelle

Gottfried-Keller-Strasse 15

Telefon 079 613 87 48

8192 Glattfelden



Werke aus Holz
erschaffen • erhalten • erleben

Koch Wagnerei
Antikschreinerei

Stockistrasse 11

8192 Glattfelden

043 530 01 16

info@holzkoch.ch

holzkoch.ch



Frohe Festtage



Reisephilosophie

Rückblickend am einzigen schönen Tag im November sitze ich in der Thurbo-S-Bahn und fahre durchs Tösstal. Die Thurbo-Züge haben wunderbar grosse Fenster, und – ich staune – inzwischen sogar Gepäckablagen. Sie sind vor den Fenstern angebracht, sodass die Fensterfläche nicht verkleinert werden musste. – Ich lese im «NZZ-Magazin» und stosse auf ein ganzseitiges Inserat der Fluggesellschaft Emirates. Sie wirbt mit dem Slogan «Entdecken Sie neue Aromen». Ein junges Paar isst vor Bildschirmen sitzend «drei köstliche Gänge», wie die Werbung verspricht. Im Hintergrund sieht man zwei kleine Fenster.

Die Grösse der Fenster hängt mit dem Reisemodus zusammen. Nach meiner Meinung gibt es drei verschiedene Reisemodi, die sich überschneiden: Der Modus T steht für Transport. Wer im Modus T reist, interessiert sich nicht für die Umgebung, möchte nur so schnell wie möglich von A nach B gelangen. Der Modus E steht für Erleben. Er ist das exakte Gegenteil von T. Wer im Modus E reist, reist langsam, möchte die Umgebung erleben. Und dann gibt's noch den Modus F für Fahrerlebnis. Wer sich im Modus F fortbewegt, fährt meistens an den Ausgangspunkt zurück, zum Beispiel mit dem Pedalo auf dem See.

Im Thurbo reise ich im Modus E/t. Der Intercity hat viel kleinere Fenster als der Thurbo. Dort reise ich im Modus T/E oder T/e oder sogar T, falls ich die ganze Stunde zwischen Zürich und Bern am Laptop arbeite. Wenn ich im Flugzeug einen Sitzplatz am Gang nutzen muss, sind die Fenster noch kleiner als im Intercity und sorgen für Modus T. Dies suggeriert auch eine weitere ganzseitige Emirates-Werbung, die mir in die Hände fiel: Die Mutter schläft und die Kinder zeichnen oder sehen einen Film. – Im reinen Modus E bewegen sich nur gemütlich Radfahrende oder Wandernde. Ihre Fenster haben gar keinen Rahmen, sind also unbeschränkt gross.

Christian Ulrich

DER TURNVEREIN GLATTFELDEN INFORMIERT

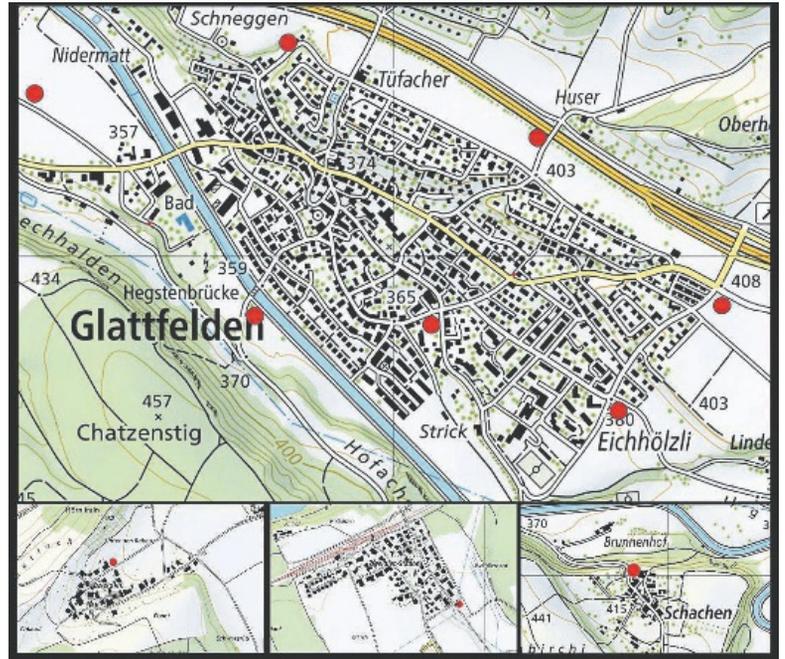
Christbaumverbrännete 2024

Auch in diesem Jahr findet wieder die Christbaumverbrännete des TV Glattfelden statt. Unter musikalischer Begleitung der Göpfischränzer und mit einem feinen Raclette in der Hand werden die Christbäume auch in diesem Jahr verabschiedet.

Im Namen des Turnvereins wünschen wir euch eine besinnliche Weihnachtszeit und dann einen guten Rutsch ins neue Jahr! Am 12. Januar 2024 ist es so weit und wir dürfen wieder unsere Christbaumverbrännete im 300-Meter-Schiessstand Glattfelden in der gewohnt gemütlichen Form mit Raclette und Walliserschnitzel durchführen. Auch in diesem Jahr möchten wir wieder unseren Sammeldienst für die Christbäume aus dem Dorf anbieten.

Die Sammelstellen bleiben alle genau gleich. Einzig in Zweidlen gibt es in diesem Jahr eine kleine Verschiebung bei der Sammelstelle Zweidlen-Station.

Die Christbäume können bis am Abend des 10. Januar 2024 bei den



Die Sammelstellen sind als rote Punkte eingetragen.

BILD ZVG

zehn Sammelstellen (siehe rote Punkte auf der Karte) abgegeben werden. Am 12. Januar 2024 um 19 Uhr werden die Bäume mit tatkräftiger Unterstützung unserer Guggenmusik, der Göpfischränzer, entfacht. Wir freuen uns schon jetzt auf ein grosses Feuer, mit dem wir

Abschied von unseren Christbäumen nehmen, und hoffen auf einen geselligen Abend gemeinsam mit euch im 300-Meter-Schiessstand Glattfelden.

Nico Lachowicz

Weitere Informationen:
www.tvglattfelden.ch

VEREIN TAGESFAMILIEN GLATTFELDEN INFORMIERT

Keine Weiterführung des Pilotprojektes Ferien-Betreuung

Der Verein Tagesfamilien Glattfelden (VTG) wird ab dem 2024 keine Ferien-Betreuung mehr anbieten können. Aufgrund der insgesamt geringen Nachfrage sah sich der Vorstand des VTG nicht in der Lage, der Gemeinde ein definitives Betriebskonzept einzureichen. Der Antrag auf

Verlängerung des Pilotprojektes wurde von der Schulpflege abgelehnt. Ob und in welcher Form in Zukunft Ferien-Betreuung vom VTG angeboten wird, bleibt bis auf weiteres offen.

Hana Keller & Priska Wattenhofer



Ende des Pilotprojektes.

BILD ZVG

SOZIALPROJEKT 2x WEIHNACHTEN

Machst du auch mit?

Bist du in der Primarschule und hast etwas zu Weihnachten bekommen, was du nicht magst oder schon hast? Dann bist du bei unserer Aktion genau richtig! Du bringst dein ungewolltes Geschenk am 3., 6. oder zwischen dem 8. und 13. Januar 2024 unverpackt in die Bibliothek Glattfelden. Wir packen dein Geschenk schön ein und lassen es einem sozial

benachteiligten Kind aus Glattfelden zukommen. Ökumenisches Projekt der kath. und ref. Pfarreien in Glattfelden. Möchtest du dieses Sozial-Projekt unterstützen? Als Dank fürs Mitmachen erhältst du einen Gutschein für eine süsse Überraschung, die du am 31. Januar 2024 in der Bibliothek abholen darfst.

Irma Frei und Carmen Mause



Mach mit – hilf mit.

BILD ZVG

WEIHNACHTLICHE WALDMAGIE

Neue Tradition des Christbaumverkaufs

Am Samstag, 16. Dezember, fand eine besondere Art des Christbaumverkaufs statt. Zwischen 9 und 12 Uhr konnten Interessierte im Wald am Cholplatzweg ihre Weihnachtsbäume direkt auswählen und fällen.



Direkt von der (Christ-)Baumschule in die heimische Stube.



BILDER YVONNE RUSSI

Yvonne Russi

Nachhaltig war der erster Christbaumverkauf im Wald: Die neue Verkaufsmethode, die Bäume direkt aus der Christbaumkultur der Gemeinde zu beziehen, wurde von der Kundschaft gut angenommen. Martin Berger, Leiter Abteilung Infrastruktur und verantwortlich für die Organisation, erklärt den Hintergrund: «Seit zwei Jahren kaufen wir keine Christbäume mehr zu. Wir ver-

kauften im Werkhof die Bäume, die hier an der Buechhalde oder am Laubberg wuchsen. Doch leider mussten wir, da wir den Kunden auch eine Auswahl bieten wollten, zu Verkaufsende auch jeweils etwa 30 Prozent der Bäume entsorgen, was ökologisch nicht sinnvoll war. Daher haben wir uns für diesen direkten Verkauf entschieden.»

Förster Alexander Good und der Werkhof-Lehrling Alexander sorgten mit Kettensägen für professionelle

Unterstützung beim Fällen der Bäume. Die Familien, die an diesem Tag kamen, genossen nicht nur das Auswählen und Fällen der Bäume, sondern auch das gemütliche Zusammensein.

Marius, der zusammen mit seiner Chantal und Tochter Grace eine grosse Tanne für ihr erstes Weihnachtsfest als frischgebackene Familie aussuchte, sagte: «Es ist eine wunderbare Gelegenheit, zusammen mit der Familie die Vorweihnachts-

zeit zu geniessen.» Nachhaltig ist auch das «Tannensharing»: Eine grosse Tanne wurde bereits vor einigen Tagen für das Seniorenweihnachten im GKZ gefällt und geschmückt. Nach der Feier wurde dieser Baum in die reformierte Kirche gebracht und dort erneut aufgestellt und erfreut so während der Weihnachtszeit die Kirchgänger.

Der Feuerwehrpikett-Verein sorgte mit einem Beizli für das leibliche Wohl der Besucherinnen und Besucher. Im Waldhäuschen konnten sich die Gäste aufwärmen und draussen am Feuer wurden Punch und Kuchen serviert. Trotz des Nebels war die Stimmung heiter und festlich.

Der Erfolg dieses neuen Konzepts zeigt, dass der direkte Bezug zur Natur und die gemeinschaftliche Erfahrung wichtige Aspekte der Weihnachtszeit sind.

ANZEIGEN

Helle Aussichten in der Tiefgarage



Lassen Sie sich beraten
058 359 46 30 | eglisau@ekztop.ch

EKZ Eltop

mähli:

Elektro Mähli GmbH • 044 867 07 38 • info@maehli.ch

Wir kaufen alle Autos zum höchsten Preis!
Alle Marken, auch Toyota, Kilometerzahl und Zustand egal, sowie Unfallautos.
Mo bis So, von 7.30 bis 22.00 Uhr.
Tel. 079 584 55 55
Mail: auto.ade@gmail.com

Aeschbach & Co AG
Malergeschäft

Die Maler in Ihrer Nähe

Christian Aeschbach • 044 850 14 26 • info@aeco.ch • www.aeco.ch
Niederglatt ZH • Höri ZH • Brüttsellen ZH

 **SCHULE GLATTFELDEN!**

Malwettbewerb

8. Januar bis 16. Februar 2024

Bist du kreativ?
Malst und bastelst du gerne?

Dann haben wir etwas für dich:

Zauberin Zilly
benötigt einen neuen Hut!

Zu gewinnen gibt es das neuste Buch von Zilly und Zingaro
Die Vorlage kannst du ab Montag, 08. Januar in der Bibliothek abholen

 **Wir freuen uns auf dein Kunstwerk!**

BIBLIOTHEK

Schule Glattfelden Schul- und Gemeindebibliothek
Dorfstrasse 61
8192 Glattfelden
Tel. 044 867 13 55
bibliothek@schule-glattfelden.ch
www.bibliotheken-zh.ch
www.schule-glattfelden.ch